

Umweltmanagement ist, einfach ausgedrückt, unser gezieltes Handeln zum Erhalt und zur Verbesserung der natürlichen Umwelt.

Es gibt drei Arten von Verschmutzung in der städtischen Umwelt.

Die erste ist die Luftverschmutzung. Sie ist die gefährlichste und am weitesten verbreitete Verschmutzung der städtischen Umwelt, die sich direkt auf lebende Organismen auswirkt, nicht nur weil sie große Flächen bedeckt, sondern auch weil sie sich leicht bewegen kann. Die gefährlichste Form der Luftverschmutzung in bebauten Gebieten ist Smog.

Der zweite Schadstoff ist die Wasserverschmutzung. Im Falle des Wassers in Städten sind dies Regenwasserabflüsse. Ihre Verschmutzung erfolgt durch das Abwassersystem, durch abfließende Oberflächengewässer und durch Verschmutzung nach der Produktion.

Die dritte und letzte Verschmutzungsart ist die Bodenverunreinigung. Dabei handelt es sich vor allem um unsachgemäß gelagerten Abfall, sogenannte wilde Müllkippen, also Abfälle, die an Orten entsorgt werden, die dafür nicht vorgesehen sind, beispielsweise in Wäldern und Gräben.

Die Gemeinde Kozybrzeg ist wie jede Gemeinde in Polen verpflichtet, ein Umweltschutzprogramm zu verabschieden. Dieses wird alle vier Jahre verabschiedet und alle zwei Jahre wird darüber berichtet.

In unserer Gemeinde wurde der letzte Bericht im Jahr 2020 durchgeführt und nächstes Jahr wird ein neues Programm erstellt.

Am 28. September 2020 wurde die Entwicklungsstrategie der Stadt verabschiedet.

Die Stadt Kozybrzeg konzentriert sich auf eine nachhaltige Entwicklung, die mit der Dimension des Umweltschutzes verknüpft ist, um ihren Status als führende Stadt an der polnischen Küste im Bereich der Kur- und Rehabilitationsaktivitäten aufrechtzuerhalten.

Die Stadt Kozybrzeg verfügt über eine ganze Reihe von Instrumenten, die nicht nur dazu dienen, die Umweltqualität zu verbessern, sondern auch ihrer Verschlechterung entgegenzuwirken.

Das wichtigste Instrument sind Zuschüsse, also gezielt gewährte Subventionen, sei es für den Austausch von Wärmequellen, für die Asbestsanierung oder für die Anlage von Kleingärten.

Ein weiteres Instrument sind Genehmigungen und Bescheide. Hier gibt es Genehmigungen für die Fällung von Bäumen und Sträuchern und Bescheide über Umweltauflagen, aber auch die Auflagen für den Anschluss an die Regenwasserkanalisation sind zu beachten.

Ein weiteres Instrument ist das Kontrollinstrument.

Kontrollmaßnahmen werden in den Bereichen Störungen der Wasserverhältnisse, illegale Baumfällung, Einleitung von Abwässern in Regenwasserkanäle, Müllentsorgung, mangelnde Mülltrennung und Kontrolle von Verbrennungsquellen durchgeführt.

Vor allem aber verfügen wir über ein Instrument der Aufklärung der Bevölkerung, in dem wir echte Experten sind.

Die größten Hindernisse, denen wir bei unserer Arbeit begegnen, sind das fehlende Umweltbewusstsein

vor allem bei den Unwissenden, denen das Schicksal der natürlichen Umwelt egal ist.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Qualität der Umwelt unserer Stadt gut ist. Allerdings sollte der Stärkung des Umweltbewusstseins nicht nur der Einwohner, sondern auch der Touristen besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden.

dass wir uns um unsere Stadt und unseren Planeten kümmern, indem wir uns um unsere unmittelbare Umgebung kümmern.